



Zwei Neuzugänge für den SV Bad Laer

In der kommenden Woche startet die Mannschaft in die zweite Trainingsphase zur zweiten Saison in der 2. Bundesliga Nord der Frauen. Zum Saisonstart am 15. September gastiert beim Heimspiel der SV BW Dingden. **Dabei sind dann auch zwei Neuzugänge**, die sich zum Wechsel nach Bad Laer entschieden haben.

Unser Neuzugang vom VC Osnabrück hat bereits in der Jugend einmal in Bad Laer gespielt. **Franziska Detmer** (24 Jahre) überzeugt beim Regionalligisten in Osnabrück mit viel Sprungkraft und sehr gutem Durchsetzungsvermögen im Außenangriff. Als Hauptangreiferin Nr. 1 hat sie zusammen mit ihren Vereinskolleginnen für den Aufschwung beim VC Osnabrück gesorgt, der in der letzten Saison als Aufsteiger in der vierten Liga (Regionalliga) den 3. Platz belegte.

Vom Detmolder TV kommt die 26-jährige **Anne Horstmann** nach Bad Laer. Sie wohnt in Bielefeld und hat in der letzten Saison in der Dritten Liga bei Detmold im Zuspiel agiert.

Franziska und Anne wollen die Chance nutzen, den Volleyballsport auf Ebene der 2. Bundesliga kennenzulernen und ihr hervorragendes Talent im Volleyball unter Zoran Nikolic weiter zu entwickeln. Der SV Bad Laer freut sich riesig über die Neuzugänge und hofft auf weitere Zugänge insbesondere im Mittelblockbereich.



Anne Horstmann

Ein kleines Interview mit Franziska Detmer – Neuzugang aus Osnabrück!

Liebe Franziska, wir freuen uns über den Wechsel nach Bad Laer aus Osnabrück. Schön, dass Du noch vor dem Urlaub Zeit hast, folgende Fragen zu beantworten:

1. **Wie weit bist Du im Studium und was machst Du derzeit?**

Ich habe mein Bachelor-Studium in den Niederlanden gerade beendet und bin nun Sozialpädagogin. Im Moment bin ich allerdings noch auf der Suche nach einer Arbeitsstelle in der Behindertenhilfe.

2. Franziska, hast Du Ziele beim Wechsel zum SV Bad Laer?



In der 2. Bundesliga spielen zu dürfen, ist für mich ein Kindheitstraum und eine große sportliche Herausforderung. Ich bin gespannt auf die Saison und erhoffe mir einige Spielanteile, sodass ich die Mannschaft dabei unterstützen kann, das Saisonziel zu erreichen. Mein Lieblingselement im Volleyball ist der Angriff, da ich hier meine Sprungkraft voll ausnutzen kann. Ich weiß aber, dass ich vor allem meine Annahme noch ausbauen muss, um in der 2. Liga mithalten zu können.

3. Interessant ist auch Deine Reise nach Norwegen in nächster Zeit, wohin geht es - um was zu erleben?

Bevor ich in die Saisonvorbereitung starte, mache ich mit meinem Freund einen Roadtrip durch Norwegen im gemieteten Bulli. Wir fahren knapp 3000 km in den Norden, bis auf die Lofoten oberhalb des Polarkreises. Auch dort werde ich nicht auf Sport verzichten und viele Wanderungen und vielleicht auch die ein oder andere Kajaktour in der traumhaften Landschaft machen.

4. Der VCO ist eine große Familie und der Abschied fällt nicht leicht?

Der Abschied vom VCO fällt mir unglaublich schwer. Ich habe dort 7 Jahre (zuletzt in der Regionalliga) gespielt und viele Freunde auch außerhalb des Feldes gewonnen. Mein altes Team war natürlich traurig über die Nachricht meines Wechsels, gleichzeitig freuen sich alle für mich und gönnen mir die Chance, in der 2. Liga zu spielen.

Da ich beim SV Bad Laer auch schon in der Jugend gespielt habe, weiß ich, wie familiär es dort zugeht. Ich bin mir sicher, dass ich mich hier wieder schnell wohl fühlen werde.

5. Welche Freunde lädst Du zum ersten Heimspiel am 15.09.18 ein?

Beim ersten Heimspiel werden auf jeden Fall meine Familie, mein Freund und ein paar gute Freundinnen zugucken. Leider hat meine alte Mannschaft vom VCO an diesem Tag selber ein Spiel. Die werden aber im Laufe der Saison sicherlich auch mal ihren Weg in die Sporthalle in Bad Laer finden und dort Stimmung auf der Tribüne machen.